

Für immer neue Problemlösungen bei höchsten Ansprüchen

Die Kernkompetenz der AFT Automation & Feinwerktechnik GmbH besteht in der Entwicklung und Fertigung von Sondermaschinen und Automatisierungsanlagen sowie unterschiedlichen Handhabungssystemlösungen aus den Bereichen Elektronik, Automobilbau, Medizintechnik, Arbeitsschutz, Uhren und Schmuck. Aus dem zur Verfügung stehenden Know-how der AFT und der Fülle der gestellten Aufgaben heraus, innoviert die AFT permanent und definiert für die automatisierte Feinwerktechnik die Grenzen ständig neu, insbesondere im Hightech und Highend-Bereich der automatisierten Feinwerktechnik und Mikromechanik.

Im hauseigenen Produktionsbereich für Serienteile der AFT werden OEM Produkte aufgrund kundenspezifischer Anforderungen mit eigenen Systemlösungen gefertigt. Dadurch kann die AFT neben der Serienfertigung, eine Anlaufphasenbetreuung, Mitarbeiter einweisung und Mitarbeiterschulung zur Optimierung der Prozesssicherheit unter Produktionsbedingungen durchführen.



Unternehmensbereiche der AFT Automation & Feinwerktechnik GmbH

## Sondermaschinen

Montage- und andere Einzelteile werden erst durch Montage oder andere Verfahren zu einem Produkt veredelt. Die AFT GmbH bietet dabei individuelle Beratung, Konzeption, Realisierung, Anlaufphasenbetreuung und Aftersales-Support und Betreuung. Es werden Sondermaschinen und Automatisierungsanlagen schwerpunktmäßig für folgende Industrie- und Produktbereiche entwickelt und gebaut: *Elektronik und Elektromechanik* (Steckverbindungen, Halbleitertechnik, Mikroschalter, Dioden, Sonderleiterplattenbestückung, Kabelbearbeitung, SGM-Automation von Metall-Kunststoffverbindungen und vieles mehr), *Automotive* (Einspritzsysteme, Zündkerzen, Airbagzünder, Mikromotoren, Mikrobaugruppen, Kabelkonfektionen, Sensorbaugruppen, ABS-Sensoren, Abstandsradar, Motorsteuergeräte, Getriebesteuerung und vieles mehr), *Medizintechnik* (Implantat Gewebe, Kanülentechnik, Katheter-Produktion und im Arbeitsschutzbereich: Stahlingeflechte für Stech- und Schneid-Schutzhandschuhe, Schutzwesten und vieles mehr).

## Der Auswahlprozess

Das Unternehmen setzte bis 2007 ein veraltetes, „DOS“-basiertes ERP-System ein. Aufgrund von fehlendem Support von Herstellerseite sowie fehlende Funktionalitäten für die gewachsene AFT GmbH wurde der Entschluss gefasst in ein neues und aktuelles ERP-System zu investieren. Nach einer Evaluationsphase von potentiellen ERP-Systemen und Anbietern hat sich die AFT für FactWork mit dem Integrationspartner pro LE Software GmbH entschieden. Für diesen Entschluss waren das Preis-/Leistungsverhältnis von FactWork sowie der persönliche Eindruck des Integrationspartners ausschlaggebend. Die Installation nebst Datenübernahme aus dem alten ERP-System hat ca. 3 Tage in Anspruch genommen, mit anschließender Schulung der Mitarbeiter.

## **Das System wird abteilungsübergreifend im ganzen Unternehmen eingesetzt:**

- Administration: Mitarbeiterverwaltung, BDE-/PZE-Zeiten, Einbindung von Finanzbuchhaltungssoftware Addison (Übergabe Rechnungsdaten [Lieferanten / Kunden]), Kostenstellen- & Kostenträgerrechnung, Zutrittskontrolle, Urlaubskalender, Ressourcenplanung
- Stammdatenverwaltung: Artikel, Interessenten, Kunden, Lieferanten, Mitarbeiter
- Vertrieb: Auftragsbestätigung, Lieferscheine, Rechnungen, Nachkalkulationen
- Konstruktion: Einbindung von SolidWorks und MaxxDB, Stücklistenübergabe von SolidWorks, Abgleich von Artikelattributen
- Elektrokonstruktion: Einbindung von E-Plan, Stücklistenübergabe von E-Plan
- AV & Fertigung: Erstellung von Fertigungsaufträge
- Einkauf: Materialwirtschaft, Lagerbestände, Bestellungen, Bestellüberwachung
- Einheitliche Formulare zur internen und externen Verwendung

## **Wesentliche Vorteile aus allgemeiner Unternehmenssicht**

- Alle im Unternehmen benutzen dieselben Artikel  
→ Transparenz, Effektivität
- Zeiterfassung Projektbezogen am PC (BDE-Zeiten) und PZE-Zeiten durch Zeiten-Erfassungs-Terminal  
→ Hoher Komfort, zeitnahe Zeiterfassung möglich, genaue Projektauswertungen
- Stammdatenpflege wird zentral in FactWork durchgeführt.  
→ Transparenz
- Durch Benutzung eines aufsteigenden Nummernkreises für alle Artikel und Belege ist man von Änderungen der Lieferantenartikelnummern abgelöst  
→ Unabhängigkeit
- Fertigungszustand von Eigenfertigungsteilen jederzeit ersichtlich und nachvollziehbar  
→ sinnvoll falls nachträgliche Änderungen durchgeführt werden müssen
- Lieferzustand von Kaufteilen jederzeit ersichtlich und nachvollziehbar

## **Wesentliche Vorteile aus Sicht der Konstruktion**

- Bidirektionale Schnittstelle SolidWorks & FactWork, d.h. Artikelattribute (wie als Beispiel Oberflächenbehandlungen von Fertigungsteilen etc.) können beidseitig übertragen und abgeglichen werden (z.B. auch möglich: Rückpflegen der Artikelattribute aus dem alten CAD System [HI-CAD] in SolidWorks über FactWork).
- Nach Erstellung von Konstruktionen und Zeichnungsdaten in SolidWorks ist eine einfache, schnelle und genaue Übergabe der Artikel ins Bestellwesen, respektive Arbeitsvorbereitung möglich.

## **Wesentliche Vorteile aus Sicht der Steuerungstechnik**

- Bei Benutzung mehrerer E-Plan P8 Versionen ist das Artikeldatenhandling um einiges einfacher und komfortabler als mit E-Plan eigenen Datenbanken  
→ hohe Flexibilität und Geschwindigkeit
- Nach Erstellung des Planes in E-Plan ist eine einfache, schnelle und genaue Übergabe der Artikel ins Bestellwesen möglich  
→ schnelle Generierung von Bestellungen unter Berücksichtigung des Lagerbestandes, des Weiteren sind die Stücklisten in FactWork vorhanden

Seit nun mehr als 4 Jahren ist FactWork bei der AFT im Einsatz. Natürlich hat es nach der Einführung eine gewisse Übergangszeit gedauert, bis das System implementiert war und von den Mitarbeitern akzeptiert bzw. unternehmensoptimal bedient werden konnte. In dieser Einführungsphase ist es wichtig einen kompetenten Integrationspartner an der Seite zu haben, welchen wir in der pro LE Software GmbH gefunden haben und vorbehaltlos weiterempfehlen können.

Heute werden alle unternehmensrelevanten Prozesse strukturiert und transparent im System abgebildet sowie verschiedenste Schnittstellen zu anderen im Unternehmen benötigten Systemen (SolidWorks, E-Plan, Addison, etc.) aktiv genutzt und sehr geschätzt. Die kontinuierlichen Updates und Weiterentwicklungen können unproblematisch und fehlerfrei eingespielt werden. Wir würden uns somit aus jetziger Sicht wieder für pro LE entscheiden.

### **Kontaktdaten**

### **AFT Automation & Feinwerktechnik GmbH**

Wolfgang Bauer  
Carl-Zeiss-Str. 4-6  
D-75248 Ölbronn-Dürrn  
Tel.: +49 72 37 / 426 - 0  
E-Mail: Bauer@AFT-Automation.de

### **pro LE Software GMBH**

Rudolf Leber  
Dorfstrasse 23  
D-79872 Bernau  
Tel.: +49 7675 / 9229 100  
E-Mail: rle@prole.de